

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 39 (1952)
Heft: 3: Ein portugiesischer Father Flanagan ; Kontroverse über ein Schulgesetz II

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 10.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DER INHALT

	Seite
Padre Américo. Von Prof. Dr. A. Doerig, St. Gallen	73
Kontroverse über eine Frage katholischer Schulpolitik II. Rückblick auf den neuesten sanktgallischen Schulkampf. Von -r-	75
Ein Beitrag zur Problematik des Geschichtsunterrichts. Von Johann Schöbi ..	80
Beiträge zur Sprachpflege an der Mittel- und Oberstufe. Von Josef Schawalder ..	83
Aus der Praxis für die Praxis: Ein neues Hilfsmittel für das Schulturnen in unseren Berggemeinden. Von ri	90
Über eine neue Auffassung der Bedeutung Platos für die Entwicklung der Mathematik. Von Prof. Dr. G. Hauser, Luzern	91
Katholischer Lehrerverein der Schweiz	97
Blitzlicht auf den Kampf um die Schule in Frankreich	98
50 Jahre Johanneum in Neu St. Johann	98
Schulfunksendungen vom Juni-Juli 1952	98
Aus Kantonen und Sektionen	99
Generalversammlung des Luzerner Kantonalverbandes kath. Lehrer, Lehrerinnen und Schulmänner	100
Tagung: Jugend und Film	100
Lehrertagung über die Alkoholfrage in Langenthal	101

DIE ADRESSEN

Inseratenannahme, Druck und Versand (Adreßänderungen) durch Verlag Otto Walter AG., Olten.

Insertionspreis nach Spezialtarif. (Serienaufträge entsprechende Ermäßigung.)

Die »Schweizer Schule« erscheint am 1. und 15. jedes Monats.

Abonnementspreis halbjährlich Fr. 8.50 (Postcheckkonto Vb 92); bei der Post bestellt jährlich Fr. 17.20. Ausland Portozuschlag. Bestellungen an den Verlag.

Beiträge, Mitteilungen und Nachrichten für den *allgemeinen Teil*, ebenso alle Besprechungsexemplare an den Hauptschriftleiter Dr. J. Niedermann, Prof., Immensee; Tel. (041) 81 13 46.

Für die Rubrik »*Volksschule*«: Johann Schöbi, Lehrer, Goßau (St. Gallen); Tel. 8 56 82.

Für die Rubrik »*Mittelschule*«: Dr. A. Vonlanthen, Prof., Collège St. Michel, Fribourg.

Für die Rubrik »*Lehrerin und weibl. Erziehung*«: Silvia Blumer, Lehrerin, Schaffhauser Rheinweg 93, Basel.

Für die Rubrik »*Religionsunterricht*«: Franz Bürkli, Prof., Bahnhofstraße 15, Luzern; Tel. 2 80 29.

Redaktionsschluß am 6. und 21. des Monats. — Postcheck der Schriftleitung VII 1268, Luzern.

Katholischer Lehrerverein der Schweiz (verantwortlicher Herausgeber): Präsident: Josef Müller, Lehrer, Flüelen. Aktuar: F. G. Arnitz, Sekundarlehrer, Neuenhof (Aargau). Kassier: Alb. Elmiger, Erziehungsrat, Littau. — Postcheck VII 1268, Luzern.

BINN [Wallis] **Hotel-Pension OFENHORN**

30 km von Brig Telephon (028) 8 11 53

Schönes Ausflugsziel für Schulen und Vereine von Brig über den Saflischpaß. Mäßige Preise

Es empfiehlt sich bestens

FAMILIE G. SCHMID, PROPRIETÄR

Werbet für das vorzüglich redigierte Organ die »Schweizer Schule«!

Bei Ihrem Besuch im glarnerischen Heimatmuseum (Freulerpalast) in **Näfels** beim Ausflug ins **idyllische Oberseetal** verpflegen Sie sich sehr vorteilhaft bei mäßigen Preisen im

Gasthof National, Näfels

ingerichtet für **Schulen und Vereine**, 3 Minuten vom Bahnhof. Telephon (058) 4 40 30.

Es empfiehlt sich höflichst: Familie Senn